

Seminarbeschreibung

Fortbildung „Systemische Trauerbegleitung“

Mit neuen Ansätzen regen wir einen Perspektivenwechsel an, der Trauernde in ihren Schritten konstruktiv und empathisch begleitet.

UMFANG

An insgesamt 3 Blockseminaren mit insgesamt ca. 42 Zeitstunden wechseln sich aktive und theoretische Sequenzen ab. Wir befassen uns mit

- Grenzen von Beratung und Therapie bei Trauer
- Konstruktivistisches Denken bei Trauer
- Der Raum für die Trauer
- Verschiedene Phasenmodelle der Trauer
- Die Trauer in ihrer Bewegung
- Komplizierte Trauer
- Bearbeitung nach neuesten Ansätzen

VORAUSSETZUNGEN

- Sie sind 25 Jahre alt
- abgeschlossene Schulbildung
- eine systemische Denkweise wäre vorteilhaft
- Bereitschaft zur Selbstreflexion

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

Voraussetzung für den Erwerb des AFS-Zertifikats „Fortbildung Systemische Trauerbegleitung“ ist die Teilnahme an allen Blockseminaren.